

## **Interview Nr. 5: Nina Kaetzler (sie/ihr) –46 Jahre alt – Theaterregisseurin und Schauspiellehrerin**

### **(Einfache Sprache)**

- **Wie lange hast Du in der MOTTE schon eine Anstellung?**

Ich bin in der MOTTE nicht fest angestellt.

Ich arbeite freiberuflich als Künstlerin für Schauspiel.

Und ich habe in diesem Jahr MOTTE-Jubiläum. Ich bin seit 10 Jahren hier.

2009 habe ich mich mit dem Alten-Theater Altona selbstständig gemacht.

Ich wollte schon damals mit der Gruppe in die MOTTE.

Aber leider hat das nicht geklappt. Der Raum war zu unserer Proben-Zeit vermietet.

Der Raum wurde aber im September 2011 frei. Ich bin seitdem in der MOTTE.

- **Was gibt Dir die Arbeit in der MOTTE?**

Selbst-Bestimmung ist für mich sehr wichtig.

Ich kann in der MOTTE machen, was ich möchte. Ich kann künstlerisch so arbeiten, wie ich will.

Das ist in anderen Zusammenhängen vielleicht nicht möglich.

Ich mag auch sehr die Zusammenarbeit mit der MOTTE.

Ich mag sie vor allem mit Stefan Küper, wenn es um Veranstaltungen geht.

Mit Stefan, Norman und Frank ist es immer klasse. Es heißt nie: Das schaffen wir nicht.

Es werden immer Wege gefunden, um alles möglich zu machen.

- **Was ist Dein schönstes Erlebnis in der MOTTE?**

Jede Stunde ist für mich etwas ganz Besonderes.

Ich freue mich immer, wenn ich die Tür zum Saal aufmache.

Dort warte ich auf meine Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Für mich sind natürlich auch die Aufführungen und Veranstaltungen besondere Highlights.

Das sind besondere Stunden, die mich glücklich machen.

Ich bekomme sehr viel zurück und fühle mich beschenkt.

*Interview von Mareike Franke*